

SoVD OV Hockenheim

Absage

Die geplante Versammlung des SoVD OV Hockenheim am 15.10.2022 in der Zehntscheune muss abgesagt werden, da in Mannheim die Kreisverbandssitzung stattfindet. (hpb)

Verein für Heimatgeschichte
Versammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch den 19. Oktober 2022 um 19.00 Uhr in der Zehntscheune statt. Die Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. (wz)

Blutspende am 18. Oktober

Eine Blutspende rettet drei Leben

Am Dienstag, 18. Oktober, findet von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Pestalozzi-Halle (Rathausstraße 3) eine Blutspende statt.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung

der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Alle Termine sowie Änderungen und Infos rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona erhalten Interessierte durch die kostenlosen Service-Hotline 0800 11 949 11 oder online unter www.blutspende.de/corona. (pm/red)

Upcycling in der Schützenstraße 44

Ruheständler Dieter stellt aus

Der Begriff „Upcycling“ kennzeichnet einen modernen Zeitgeist zum Umgang und der Wiederverwendung von scheinbar nutzlos gewordenen Abfallprodukten jeglicher Art.

Im Gegensatz zum klassischen Recycling, wo die reine Rohstoffgewinnung durch Zersetzung von gebrauchten Produkten im Vordergrund steht, erfährt das scheinbar wertlos gewordene Produkt durch Upcycling und einer entsprechenden Bearbeitung auch eine stoffliche Aufwertung durch die Entstehung eines hochwertigen neuen Produktes.

Aus alt wird neu

Unter diesen Vorgaben hat sich der Hockenheimer Ruheständler Dieter zur Aufgabe gemacht, aus scheinbar unbrauchbarem Altem neue Gegenstände herzustellen und diese auch noch stilvoll zu gestalten. Die aktuelle Kreation von Dieter hat unter diesem Gedanken den Werkstoff Glas und hierzu insbesondere Flaschen mit ihren unterschiedlichsten Größen, Formen, Farben etc. in den Mittelpunkt gestellt. So entstanden auf diesem Weg richtig schöne Gegenstände wie ganz spezifische

Windlichter, Sprühflaschen, Vasen, Becher und dergleichen.

Harmonische Gesamtheit

Die meisten Objekte sind mit einer Unterlage auf einem Brettchen aus Eichenholz verbunden, sodass hierdurch eine harmonische Gesamtheit entsteht. Alle Objekte wurden mit handwerklichen Maßnahmen in Einzelstücken bearbeitet, sodass auf diesem Wege auch ausschließlich einzelne Unikate mit gänzlich neuem Verwendungszweck entstanden sind. Das Resultat dieser Arbeiten wurde nun in einer Gruppierung zu einem spannenden, bunten schönen Ensemble zusammengestellt und somit auch für die allgemeine Betrachtung zugänglich gemacht.

Im Schaufenster

Seine Freunde vom Reisecenter Alltours in der Schützenstraße 44 haben ebenfalls einen Fable für solche Wege und haben im damit auch die Möglichkeit eröffnet, diese Ausstellung in einem der Schaufenster des Reisecenters vorzunehmen. Somit werden die beschriebenen Arbeiten allesamt in der Schützenstraße 44 zur öffentlichen Betrachtung für alle Interessierten frei zugänglich. (pm)

Aus dem Inhalt



10



11



15

AVR Kommunal

Der Herbst steht vor der Tür und es fällt in den Gärten jede Menge Grünschnitt an. Nach Anmeldung holt die AVR Kommunal das Material direkt vor dem Grundstück ab.

Fliegenpilz

Die Deutsche Gesellschaft für Mykologie hat den roten Fliegenpilz (*Amanita muscaria*) als „Pilz des Jahres“ gewählt. Er zählt zu den häufigsten Pilzarten in Deutschland.

Dr. Andre Baumann (Grüne)

Der grüne Landtagsabgeordnete Dr. Andre Baumann begrüßt, dass nun keine Bäume im Hockenheimer Stadtwald für eine Vergrößerung der LKW-Rastanlage weichen müssen.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

ANZEIGE

RE-24 Plus

Häusliche Pflege in Rheinland-Pfalz & Baden-Württemberg



RE-24 Plus bietet Ihnen zuverlässige und geschulte Betreuungskräfte im Rhein-Neckar-Kreis an. Wir vermitteln Betreuungs- und Pflegekräfte aus Kroatien, diese richten sich ganz nach Ihren Bedürfnissen! Unsere Betreuungskräfte arbeiten mit Ihnen und Ihrem Familienangehörigen zusammen, um eine individuelle Versorgung in der häuslichen Pflege zu gewährleisten. Für jeden von uns wird einmal die Zeit kommen, an dem unsere Liebsten häusliche Betreuung und Pflege benötigen. Wenn Sie oder eines Ihrer Familienmitglieder mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen haben, sei es vorübergehend oder dauerhaft, im Raum Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg. RE-24 Plus bieten eine Seniorenbetreuung durch unsere ausgewählten Pflegekräfte an, die optimal und individuell auf den Pflegebedürftigen zugeschnitten ist.

Eine 24-Stunden-Pflege in den eigenen vier Wänden, wie sie sein sollte.

Wer seine Liebsten in guten, umsorgenden Händen wissen möchte, dem bieten wir die ideale Lösung für einen Lebensabend in gewohnter Umgebung. Eine stundenweise Seniorenbetreuung versorgt Ihren Angehörigen individuell und persönlich. Seniorenbetreuer sind Alltagshelden, die Ihren Angehörigen in allen Facetten des täglichen Lebens unterstützen und begleiten. Für Sie als pflegender Angehöriger ist eine private Seniorenbetreuung eine gute Ergänzung, die sich vor allem bei einer leichten Pflegebedürftigkeit eignet.

Stärken Sie das Selbstvertrauen Ihres Angehörigen auch in Momenten, in denen Sie nicht persönlich bei ihm sind. Die stundenweise Seniorenbetreuung hilft Ihrem Angehörigen, gewohnte Aktivitäten weiter auszuführen. So wissen Sie in Ihrer Abwesenheit: Ihr Angehöriger ist gut umsorgt und nicht allein. Speziell geschulte Stundenbetreuer sind auch bei Demenz ein wichtiger Begleiter.

Wir helfen Ihnen bei der Entscheidung, die richtige Seniorenbetreuung zu finden.

RE-24 Plus | An der Schlossmühle 9
67374 Hanhofen
Tel.: 0171-8325157
E-Mail: re24plus@gmail.com

Landtagsabgeordneter Andreas Sturm (CDU)

Raststättenerweiterung vom Tisch

Der Landtagsabgeordnete Andreas Sturm (CDU) freut sich über die Mitteilung der Autobahn GmbH, dass die Erweiterungspläne für die LKW-Stellplätze an der Raststätte verworfen wurden und damit der Erhalt des Stadtwaldes gesichert sei. Der Grund, dass die Raststätte für eine Erweiterung nicht in Betracht komme, sei die Verkehrssituation, da die Zusammenführung der A61 und der A6 auf diesem Autobahnabschnitt zu einem deutlich höheren LKW-Verkehr führe, was im Hinblick auf die Verkehrssicherheit nicht vertretbar sei.

Sturm: „Das sind gute Nachrichten für Hockenheim. Ich danke insbesondere der ‚Bürgerinitiative Pro Stadtwald C4‘ für die jahrelange unermüdliche Arbeit. Die Bürgerinitiative hat sich nicht nur gegen die Raststättenerweiterung ausgesprochen, sondern mit Baumpflanzaktionen und Putzaktionen konstruktiv mitgearbeitet. Das ist

wirklich vorbildliches bürgerschaftliches Engagement. Nachdem die Raststättenerweiterung vom Tisch ist, kann nunmehr mit voller Kraft die dringend notwendige Wiederaufforstung des Stadtwaldes vorangetrieben werden. Diese Entscheidung ist ein Aufbruchsignal. Der Erhalt des Waldes als Naherholungsgebiet, Lärmschutz und wichtiger ökologischer Lebensraum für den Umweltschutz ist zentral für unsere Region.“ Der Landtagsabgeordnete weiter: „Die Entscheidung der Autobahn GmbH ist richtig. Natürlich sehe auch ich die Notwendigkeit, die Kapazitäten für LKW-Stellplätze auszubauen, aber hierfür gibt es weit aus geeignetere Plätze.“ Die BI Pro Stadtwald habe gezeigt, wie wichtig und wertvoll das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sei. Gerne stehe er, so Sturm abschließend mit Blick auf die Wiederaufforstung des Stadtwaldes, der BI auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. (pm)



Andreas Sturm (r.) bei seinem ersten Besuch bei der Bürgerinitiative im Oktober 2020
Foto: Sascha Hauk

Lokale Agenda

Tag der Natur

Die Gruppe „Tag der Natur“ der Lokalen Agenda trifft sich am Montag, 17. Oktober, 19 Uhr, im Agenda-Büro in der Ottostraße 2, um die nächste Veranstaltung zu planen.

Wer sich für Naturschutz und Artenvielfalt interessiert, ist herzlich zum Treffen eingeladen. Fachkenntnisse sind nicht nötig, nur Interesse und Freude am Thema. (es)

Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!



Wir suchen ab sofort einen freien Mitarbeiter (m/w/d)

für die Lokalredaktion Hockenheim auf selbstständiger Basis

Ihre Aufgaben

Sie unterstützen auf selbstständiger Basis die Redaktion der „Hockenheimer Woche“ bei der Text- und Bild-Berichterstattung in Print- und Online-Medien über die örtlichen Geschehnisse.

Ihre Qualifikationen

Gute Deutschkenntnisse // Sicherheit im Verfassen von Texten und Artikeln // Erfahrung in der Lokalberichterstattung ist erwünscht // Sie sollten in der Lage sein, sich schnell in örtliche Gegebenheiten und Sachverhalte hineinzudenken // Sie sollten schnell ein Gespür dafür entwickeln, was die Leser interessiert // Flexibilität // Zuverlässigkeit und Sorgfalt // Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen auch an Abenden oder am Wochenende // Kenntnisse im Fotografieren

Gerne arbeiten wir auch mit zuverlässigen studentischen freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen, die Freude am Schreiben und am Umgang mit Menschen haben.

Sie wollen uns unterstützen?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die folgende E-Mail-Adresse: andreas.herrmann@nussbaum-medien.de



NUSSBAUM

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**



Champion Sheldon van der Linde feiert mit seinem Team.

Philipp Eng (AUT) den Titel als erfolgreichstes Team und damit Nachfolger von Red Bull Alpha-Tauri AF Corse. „Das ist der Lohn für die harte Arbeit in diesem Jahr. Ich bin froh, dass sich das alles ausgezahlt hat“, so Teamchef Torssten Schubert. In der 36. Saison der DTM gewann zum siebten Mal ein BMW-Fahrer den Titel, zuletzt hatte Marco Wittmann 2014 und 2016 für die weiß-blaue Marke die große Trophäe gewonnen. Audi löste zudem Mercedes-AMG als neuer Marken-Meister ab. Sheldon van der Linde, Lucas Auer, René Rast – vor dem 16. und letzten Rennen der DTM 2022 war es ein packender Dreikampf um den Titel. Im Qualifying hatte sich Mirko Bortolotti (ITA, GRT Lamborghini) mit Startplatz 18 aus dem Titelkampf verabschiedet. Weil Felipe Fraga (BRA, Red Bull AF Corse Ferrari) in der Streckenbegrenzung landete, bescherte er Rast seine vierte Pole-Position der Saison und drei wichtige Punkte. Fraga fehlte ebenso in der Startaufstel-

lung zum alles entscheidenden Rennen wie die Unfallbeteiligten vom spektakulären Samstagsrennen, darunter Thomas Preining, Dennis Olsen, Rolf Ineichen und David Schumacher, die nach Untersuchungen das Krankenhaus noch am Abend wieder verlassen konnten.

Für Rast genau wie für den sechstplatzierten Nico Müller (SUI, Team Rosberg) war es der letzte Start im Audi R8, denn beide verlassen nach vielen erfolgreichen Jahren die Ingolstädter. Zudem hatte Maximilian Buhk (Mercedes-AMG Team Mücke Motorsport) am Vormittag verkündet, seine Karriere mit 29 Jahren zu beenden. Mit einer starken Vorstellung wurde der mit 19 Jahren jüngste Fahrer im Feld, Marius Zug im Attempto Audi, Vierter im Rennen. Der Österreicher Clemens Schmid war im GRT Lamborghini lange Zeit auf Rang drei unterwegs, bis ein Reifenschaden seine Hoffnungen auf einen Podiumsplatz beendeten. (dtm)

Volkshochschule Hockenheim

Arbeiten mit Computer für Schüler

In den Herbstferien bietet die VHS Hockenheim einen Computerkurs für Schülerinnen und Schüler im Alter von 10 bis 14 Jahren an. Gearbeitet wird mit Windows 10 und Office 2021. Frühe und altersgerechte Förderung ist das Ziel des Computerkurses. Die Kinder lernen den Computer als künftiges Arbeits- und Hilfsmittel für Schule und Freizeit kennen. Mit viel Spaß und kreativem Schaffen arbeiten die jungen Teilnehmer an EDV-Geräten. Inhalte: Grundlagen am PC, erste Schritte in Office (Word, Excel, Pow-

erPoint), Internet mal altersgerecht, Mailen, Schreiben und kreatives Malen, Arbeiten mit Bildern, Grafiken und Fotos, Tastaturschreiben. Der Kurs findet von Mittwoch, 2. November, bis Freitag, 4. November, täglich von 10 bis 13 Uhr im VHS-Haus in der Heidelberger Straße 16 a, statt. Die Kursgebühr beträgt 98 Euro.

Auskunft und Anmeldung

VHS-Geschäftsstelle
Heidelberger Straße 16a
Telefon 06205 922649
www.vhs-hockenheim.de

Landfrauen spenden

Zum Jubiläumsjahr gab es Geschenke



Anlässlich ihres 70-jährigen Bestehens spendeten die Landfrauen insgesamt 2400 € an alle Hockenheimer Kindergärten. Bei der Spendenübergabe waren dabei: Brigitte Hafner, Birgit Rinklef, Christian Rothländer (Südstadtkindergarten), Elena Heidenreich (Parkkindergarten), Christian Dehoust (Lebenshilfe Sonnenblumenkindergarten) vom Gesamtelternbeirat der Kindergärten, Traudel Dehoust, Lore Kief und Gudrun Kief (v.l.).

Foto: na

Dr. Andre Baumann (Grüne) zum Stadtwald C4

Fokus auf Zukunft richten



Dr. Andre Baumann (3.v.l.) bei einem Besuch des Stadtwaldes C4 mit der Bürgerinitiative und Vertretern der Hockenheimer Grünen Foto: B90/DG

Nach Auskunft der Autobahn GmbH wird es keine Erweiterung der Tank- und Rastanlage Hockenheim-West geben. Diese Nachricht hat auch den Grünen Landtagsabgeordneten Dr. Andre Baumann aufatmen lassen. „Ich begrüße es sehr, dass nun keine Bäume im Hockheimer Stadtwald einer Vergrößerung der LKW-Rastanlage weichen müssen. Der Stadtwald ist ein Naherholungsgebiet und dient als Lärmschutz und grüne Lunge für den angrenzenden Wohnbereich. Und es ist gut, dass es so bleiben wird.“ Baumann hatte sich in den vergangenen Monaten und Jahren für einen Erhalt des Waldes eingesetzt. Unter anderem war auf Einladung Baumanns der heutige Bundesminister Cem Özdemir vor Ort zu Besuch.

Nun gehe es nach Ansicht Baumanns darum, die Waldflächen fit für den Klimawandel zu machen. „Die Sommer werden auch bei uns immer heißer und trockener werden. Viele bei uns heimischen Baumarten sind auf derart warme Sommer nicht ausgelegt“, sagte Baumann. Der Baumbestand des Stadtwaldes ist im Bereich des C4 sehr ausgedünnt. Die vereinzelt stehenden Kiefern sind krank und schwach. Die von der Bürgerinitiative „Pro Stadtwald C4“ initiierten Pflanzaktionen sind ein Schritt in die richtige Richtung. Sie reichen jedoch nicht aus. „Alle Verantwortlichen müssen gemeinsam eine zukunfts-tragende Strategie zur Stärkung unserer Wälder festlegen. Nur so können auch zukünftige Generationen unsere Wälder genießen“, so Baumann. (pm)